

II-2471 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates



XI. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIC ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR JUSTIZ

Präs. 275/69

1123/A.B.

ZU 1106/J.

Prä. am 11. April 1969

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates

W i e n

Zu Zl. 1106/J-NR/1969

Die Herren Abgeordneten zum Nationalrat STEINHUBER und Gen. haben an mich am 12.2.1969 nachstehende schriftliche Anfrage gerichtet, die ich am 13.2.1969 erhalten habe:

1.) Mit welchen Personen oder Personengruppen wurden Werkverträge hinsichtlich der Öffentlichkeitsarbeit des Bundesministeriums für Justiz abgeschlossen?

2.) Mit welchen Personen wurden insbesondere solche Werkverträge für die Ausstellung "Recht und Gesetz in Österreich" sowie für die Verfassung und Herstellung der damit im Zusammenhang stehenden Druckwerke abgeschlossen?

3.) Wie hoch waren die Entgelte bei jedem einzelnen in den Fragen 1.) und 2.) anzuführenden Fällen?

Ich beantworte diese Anfrage wie folgt:

Zu 1) Hinsichtlich der Öffentlichkeitsarbeit des Bundesministeriums für Justiz im allgemeinen wurde mit niemand ein Werkvertrag abgeschlossen.

Zu 2) und 3) Betreffend die Ausstellung, den Film und die Broschüre "Recht und Gesetz in Österreich" wurden – in chronologischer Reihenfolge – mit folgenden Personen Vereinbarungen betreffend Werkleistungen abgeschlossen:

a) mit Ing. Adolf W a s c h e l , betreffend die Herstellung des Bildmaterials für die Ausstellung; Entgelt: S 8.000,-;

b) mit Prof. Heinrich Teutemann, betreffend die graphische Gestaltung der Ausstellung; Entgelt: S 14.000,-; dieser Betrag wurde jedoch nicht ausbezahlt, da die Vereinbarung mit Prof. Teutemann in der Folge einvernehmlich rückgängig gemacht wurde;

- c) mit der Firma "A l p i n a - Film" Ges.m.b.H., betreffend die Herstellung des Farbfilmes "Recht und Gesetz in Österreich";
Entgelt: S 231.000,-;
- d) mit Norbert Schmid, betreffend Herstellung des Drehbuches für den Film und Regieführung;
Entgelt: S 25.000,-;
- e) mit Erich Baumann, betreffend die graphische Gestaltung der Ausstellung;
Entgelt: S 22.000,-;
- f) mit Alice Knap und Peter Mahring er, betreffend deren Tätigkeit als Statisten bei Photographier-Arbeiten;
Entgelt: je S 500,-;
- g) mit Alois Eulner, betreffend Zusammenstellung des Textes der Broschüre "Recht und Gesetz in Österreich" und Mithilfe bei der Planung, Gestaltung und Durchführung der Ausstellung;
Entgelt: S 25.000,-;
- h) mit Helly Hiedl, betreffend Entwürfe für den Einband der Broschüre und Zeichnungen innerhalb der Broschüre;
Entgelt: S 4.000,-;
- i) Bewachung der Ausstellung in der großen Halle des Justizpalastes vom 3.4. bis 2.5.1968;
Entgelt: S 6.000,-.

11. April 1969

zu einer "Ausstellung" mit dem Titel "Der Bundesminister:

Minister für Arbeit und Sozialversicherung

Heller